

UPDATE GBC MITTELSTANDSANLEIHEN INDEX (GBC MAX)

GBC Mittelstandsanleihen Index (GBC MAX) mit weiterhin stabiler Entwicklung in volatilem Marktumfeld

Index ISIN: DE000SLA1MX8

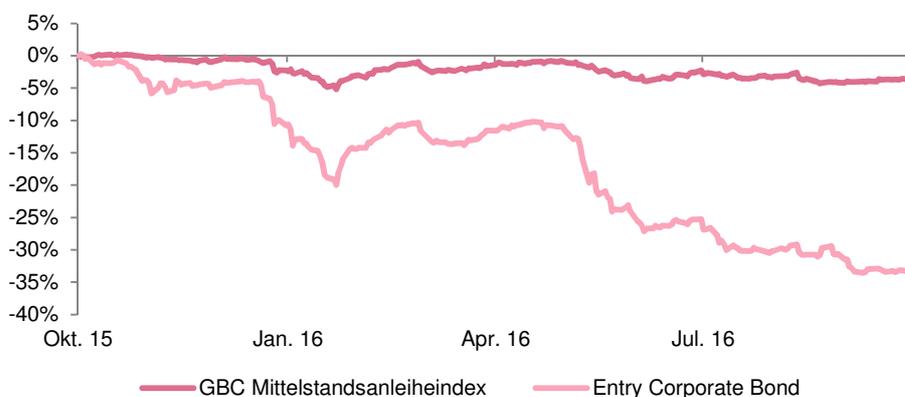
Analysten: Lukas Spang, Cosmin Filker

Fertigstellung: 07.11.2016; Erstveröffentlichung: 07.11.2016

Entwicklung des GBC MAX

Bei einem Kurs von 119,25 hat der Qualitäts-Anleiheindex GBC MAX (ISIN: DE000SLA1MX8) die positive Entwicklung seit dem Start im Jahr 2013 weiter fortsetzen können und notiert damit lediglich 3,7 % unterhalb des Höchstwertes von 123,81 aus dem November vergangenen Jahres. Zwar konnte sich die Anleiheauswahl des GBC MAX dem schwierigen Marktumfeld im Bereich der Mittelstandsanleihen nicht vollständig entziehen und musste insbesondere im Februar diesen Jahres Einbußen verzeichnen, konnte im Anschluss diesen Kursrücksetzer jedoch nahezu vollständig wieder ausgleichen. Somit beträgt das Minus seit Jahresanfang lediglich 3,0 %. Auf Jahressicht beträgt das Minus 3,8 % und ist insbesondere auf die hohe Vorjahresbasis zurückzuführen. Im Vergleich verlor der breite Anleiheindex Xetra Entry Standard Corporate Bond Index seit Jahresanfang massiv um 30,4 %. Erwähnenswert ist darüber hinaus die vergleichsweise geringe Volatilität des GBC MAX in den letzten zwölf Monaten, von lediglich 4,1 %.

GBC MAX (ISIN: DE000SLA1MX8)



Quelle: comdirect; GBC AG

Trotz des weiterhin hohen Kursniveaus sowie der Herausnahme einzelner Werte mit hoher Rendite liegt der gewichtete Effektivzins aller Unternehmensanleihen des GBC MAX derzeit bei 3,8 %. Aufgrund des Qualitätsansatzes bei der Anleiheauswahl notieren die Anleihen dabei mehrheitlich über pari. Dies zeigt sich auch mit Blick auf den gewichteten Kupon, der mit 5,9 % deutlich über der gewichteten Effektivrendite liegt. Zum Stichtag 26.10.2016 umfasste der GBC-Anleiheindex insgesamt 29 Werte.

Kursentwicklung	Performance seit 26.10.2015	Seit Auflage 01.02.2013	Volatilität (1Jahr)
XETRA Entry Standard Corporate Index	-33,3 %	-32,1%	13,1%
GBC MAX	-3,5 %	+4,2 %	4,1 %

Quelle: ariva.de, GBC AG; Stand 26.10.2016

Änderungen seit dem letzten Index Update im August 2016

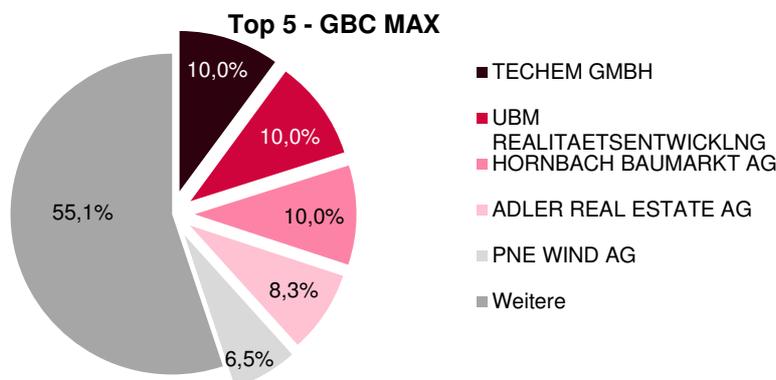
Im laufenden Jahr 2016 lag der GBC Mittelstandsanleihen Index (GBC MAX) mit -3,0 % zwar leicht im Minus, konnte damit aber gegenüber dem einzig verbleibenden anderen Mittelstandsanleihenindex Xetra Entry Standard Corporate Index (-27,3 %) deutlich besser abschneiden. Mit dem Anleiheindex Mibox wurde im Juli diesen Jahres ein wichtiger Vergleichsindex aufgelöst und auch der BondM Anleiheindex mit nur noch 6 enthaltenen Unternehmen bietet keinen adäquaten Vergleich mehr, sodass der GBC Mittelstandsanleiheindex nun einer der wenigen verbleibenden Anleiheindizes im Bereich der Mittelstandsanleihen ist. Seit dem letzten Update im August dieses Jahres hat sich die Anzahl der Anleihen durch den Abgang von zwei Anleihen sowie die Neuaufnahme von einem Unternehmen leicht auf 29 zum 26.10.2016 reduziert. Ein Wert von rund 30 Anleihen im GBC Mittelstandsanleihen Index (GBC MAX) ist aus unserer Sicht eine gute Basis, um den deutschen Anleihemarkt für Mittelstandsanleihen mit einem entsprechenden Qualitätsansatz gut abzudecken.

Indexabgänge		
ISIN	Unternehmen	Grund der Herausnahme
DE000A1EWNF4	HAHN IMMOBILIEN BETE AG ¹¹	Restlaufzeit der Anleihe ist unter 1 Jahr gefallen
DE000A1R0YA4	RUDOLF WOEHL AG ¹¹	Insolvenz in Eigenverwaltung, Der Kurs der Anleihe ist <50% gefallen

Indexzugänge		
ISIN	Unternehmen	Grund der Aufnahme
DE000A1TNJY0	gamigo AG ^{5a, 6a, 11}	Attraktive Rendite (6,8% eff. Verzinsung), pos. Analysteneinschätzung

Die größten Positionen des GBC MAX stellen zum 26.10.2016 die Anleihen der Techem GmbH, UBM Realitätenentwicklung, Hornbach Baumarkt AG, Adler Real Estate AG und der PNE Wind AG dar. Diese fünf Positionen machen derzeit insgesamt 44,9 % des Index aus. Die verbleibenden restlichen 55,1 % verteilen sich demnach auf die weiteren 24 Anleihen. Als Anleihe im Fokus haben wir in unserem aktuellen Update die gamigo AG, die neu in den GBC MAX aufgenommen wurde, ausgewählt.

Top 5 GBC MAX



Indexwert im Fokus: gamigo AG

Wachstumsstrategie erfolgreich umgesetzt; Wachstumsschub durch Erwerb der Aeria Games erwartet; Anleihe mit positiver Kursentwicklung

Unternehmen: gamigo AG^{*5a,6a,11}

Wertpapier: 8,5 %-Unternehmensanleihe

ISIN: DE000A1TNJY0

*Katalog möglicher Interessenskonflikte auf Seite 7

Seit 2014 befindet sich der Kurs der 8,5%-Unternehmensanleihe der gamigo AG in einem soliden Aufwärtstrend. Im Mai 2016 hatte die Anleihe erstmalig den Ausgabe- und Rückzahlungskurs von 100 % nach einer zwischenzeitlichen Kursschwäche erreicht und notiert seitdem stets über pari.

Hintergrund dessen ist die positive operative Entwicklung der gamigo AG, die in der Lage war, seine Wachstums- und Optimierungsstrategie eindrucksvoll umzusetzen und damit insgesamt das Anlagerisiko deutlich zu reduzieren. Die gamigo AG fungiert dabei als Anbieter einer hochskalierbaren Spieleplattform, mit dem Fokus auf den wachstumsstarken Bereich Onlinespiele. Im originären Geschäft ist die Gesellschaft als Publisher von Onlinespielen tätig, mit dem Schwerpunkt auf so genannte Free-to-Play-Spiele (frei beispielbar, jedoch ermöglichen kostenpflichtige „In-Game-Käufe“ ein individuelles Spielerlebnis und einen schnelleren Fortschritt). Im stark fragmentierten Markt war die gamigo AG dabei in der Lage, ein breites Spieleportfolio (> 25 MMO-Spiele; 500 Casual Spiele) und eine umfangreiche Kundenbasis von mehr als 140.000 Kunden aufzubauen.

Die umfangreiche Spieleplattform wird im Rahmen des neuen Geschäftsbereiches Plattform-Services auch an externe Publisher und Entwickler als Software as a Service angeboten. Im Rahmen des B2B-Geschäftes können die gamigo-Kunden die technologische Infrastruktur sowie die gamigo-Kundenbasis nutzen. Mit einem im Geschäftsjahr 2015 erreichten Umsatzanteil in Höhe von 35,8 % (7,8 Mio. €) ist dieser seit 2014 aufgebaute Geschäftsbereich schnell zu einem wichtigen Umsatzträger avanciert.

Sowohl das B2C als auch das B2B-Geschäft profitieren insbesondere von der regen Akquisitionsaktivität der vergangenen Geschäftsjahre. Alleine in den letzten 18 Berichtsmonaten (01.01.2015 – 30.06.2016) hat die gamigo AG insgesamt sechs neue Konzerngesellschaften sowie die weltweiten Lizenzrechte für das im Portfolio wichtigste Spiel Fiesta Online erworben. Insbesondere infolge des anorganischen Wachstums kletterten die Umsatzerlöse im Geschäftsjahr 2015 deutlich um 43,3 % auf 21,6 Mio. € (2014: 15,1 Mio. €) an. Aufgrund von Basiseffekten zeigen die jüngst veröffentlichten Halbjahreszahlen 2016 einen Umsatzanstieg in Höhe von 59,3 % auf 13,9 Mio. € (1.HJ 15: 8,7 Mio. €) und damit sogar eine Beschleunigung der Wachstumsdynamik.

Analog zur ausgeweiteten Umsatzbasis weist die gamigo AG eine insgesamt verbesserte Ergebnissituation aus. Im ersten Halbjahr 2016 lag das EBITDA mit 2,5 Mio. € um 61,1 % über dem Vorjahreswert von 1,5 Mio. €. Das EBIT verbesserte sich zwar auch auf -0,4 Mio. € (1.HJ 15: -0,5 Mio. €), es lag jedoch noch im negativen Bereich. Hier sind insbesondere einmalige akquisitionsbedingte Aufwendungen in Höhe von 0,9 Mio. € zu erwähnen. Bereinigt um diese Faktoren hätte die gamigo AG ein positives EBIT in Höhe von 0,5 Mio. € erreicht. Ein Teil dieser Aufwendungen lässt sich auf den, nach dem Bilanzstichtag 30.06.2016 wirksam gewordenen, Erwerb der Elbspree media Holding GmbH (vormals: ProSiebenSat.1 Games GmbH), dem bisher größten Unternehmenserwerb der gamigo AG, zurückführen.

Die Akquisition der Elbspree, die auch 100 % der Anteile an der Aeria Games GmbH hält, ist im Rahmen einer gemischten Sachkapitalerhöhung zu einem Kaufpreis in Höhe

von 36,5 Mio. € (Barzahlung: 4,5 Mio. €) erfolgt. Bei der renommierten Aeria Games GmbH handelt es sich wie bei der gamigo AG um einen führenden Publisher von Multiplayer-Online-Games mit mehr als 70 Mio. registrierten Spielern. Gemäß Unternehmensangaben dürfte diese Akquisition zu einer erheblichen Veränderung beim Bilanz- und Ertragsbild führen. Insgesamt dürfte das jährliche Umsatzniveau auf ca. 70 Mio. € deutlich zulegen, bei einer EBITDA-Marge (nach Akquisitionskosten) oberhalb von 20 %. Hier enthalten sind mögliche Synergieeffekte in den Bereichen Spieleportfolio, Plattform-Technologie sowie der Reichweite von Vertriebskanälen und Partnernetzwerken.

Vor dem Hintergrund der profitablen Geschäftsausweitung sollte die gamigo AG gut in der Lage sein, ihren Anleiheverpflichtungen nachzukommen. In 2017 könnte der EBITDA-Zinsdeckungsgrad sogar auf über 5 ansteigen, was für die Anleiheinvestoren einem hohen Risikopuffer gleichkommt. Ausgehend vom aktuellen Kursniveau weist die gamigo-Anleihe einen Effektivzins von 7,4 % auf. Unseres Erachtens ist die gamigo-Anleihe auch vor dem Hintergrund des aktuellen Zinsumfelds eine attraktive Investmentmöglichkeit für professionelle Investoren.

Stammdaten der 8,5 % gamigo AG - Anleihe	
ISIN:	DE000A1TNJY0
WKN:	A1TNJY
Emissionsvolumen (geplant):	ausstehend: 12,1 Mio. €
Stückelung:	1.000 Euro
Laufzeitende	19.06.2018
Kupon (effektiv):	8,5 % p.a. (7,4 %)
Kuponzahlungen:	vierteljährlich (zum 01.01.; 01.04.; 01.07.; 01.10.)
Ausgabekurs:	100 %
Rückzahlungskurs:	100 %
Börsennotierung:	Entry Standard

Überblick über die im GBC MAX enthaltenen Anleihen:

ISIN	Unternehmen	Gewichtung
DE000A11QF02	ADLER REAL ESTATE AG	8,28%
DE000A1R1A42	ADLER REAL ESTATE AG	2,41%
DE000A1TNHC0	BIOENERGIE TAUFKIRCHEN GMBH & CO. KG	0,92%
DE000A1R07C3	CONSTANTIN MEDIEN AG	4,25%
DE000A1R07G4	DEUTSCHE ROHSTOFF AG	1,04%
DE000A12T648	DIC ASSET AG	6,32%
DE000A1TNJ22	DIC ASSET AG	3,64%
DE000A1MLWH7	EYEMAXX REAL ESTATE AG	0,99%
DE000A1TM2T3	EYEMAXX REAL ESTATE AG	0,92%
DE000A2AAKQ9	EYEMAXX REAL ESTATE AG	0,92%
DE000A2AAR27	FERRATUM CAP GERMANY	1,49%
DE000A1X3VZ3	FERRATUM CAPITAL GERMANY GMBH	1,58%
DE000A2AA030	FUSSBALL CLUB GELSENKIRCHEN	2,39%
DE000A2AA048	FUSSBALL CLUB GELSENKIRCHEN	1,11%
DE000A1TNJY0	GAMIGO AG	0,93%
DE000A1YCRD0	HÖRMANN FINANCE GMBH	3,34%
DE000A1R02E0	HORNBACH BAUMARKT AG	10,01%
DE000A1RFBP5	IMMOBILIEN PROJKT SLMDR	1,98%
DE000A2AATX6	KARLSBERG BRAUEREI GMBH	2,80%
DE000A12JAA8	KSW IMMOBILIEN GMBH & CO	1,58%
DE000A1TND93	PARAGON AG	0,88%
DE000A1R0741	PNE WIND AG	6,54%
DE000A1HSNV2	PORR AG	3,48%
DE000A1HJLL6	S&T AG	1,01%
DE000A1HA979	SAF HOLLAND S.A.	5,11%
XS0783934911	TECHEM GMBH	10,05%
DE000A18UQM6	UBM DEVELOPMENT AG	4,86%
AT0000A185Y1	UBM REALITAETSENTWICKLNG	10,03%
DE000A11QJA9	VEDES AG	1,13%

Stand: 26.10.2016

ANHANG

§1 Disclaimer/ Haftungsausschluss

Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Daten und Informationen aus dieser Studie stammen aus Quellen, welche GBC für zuverlässig hält. Darüber hinaus haben die Verfasser die größtmögliche Sorgfalt verwandt, sicherzustellen, dass die verwendeten Fakten und dargestellten Meinungen angemessen und zutreffend sind. Trotz allem kann keine Gewähr oder Haftung für deren Richtigkeit übernommen werden – und zwar weder ausdrücklich noch stillschweigend. Darüber hinaus können alle Informationen unvollständig oder zusammengefasst sein. Weder GBC noch die einzelnen Verfasser übernehmen eine Haftung für Schäden, welche aufgrund der Nutzung dieses Dokuments oder seines Inhalts oder auf andere Weise in diesem Zusammenhang entstehen.

Weiter weisen wir darauf hin, dass dieses Dokument weder eine Einladung zur Zeichnung noch zum Kauf irgendeines Wertpapiers darstellt und nicht in diesem Sinne auszulegen ist. Auch darf es oder ein Teil davon nicht als Grundlage für einen verbindlichen Vertrag, welcher Art auch immer, dienen oder in diesem Zusammenhang als verlässliche Quelle herangezogen werden. Eine Entscheidung im Zusammenhang mit einem voraussichtlichen Verkaufsangebot für Wertpapiere, des oder der in dieser Publikation besprochenen Unternehmen sollte ausschließlich auf der Grundlage von Informationen in Prospekten oder Angebotsschreiben getroffen werden, die in Zusammenhang mit einem solchen Angebot herausgegeben werden.

GBC übernimmt keine Garantie dafür, dass die angedeutete Rendite oder die genannten Kursziele erreicht werden. Veränderungen in den relevanten Annahmen, auf denen dieses Dokument beruht, können einen materiellen Einfluss auf die angestrebten Renditen haben. Das Einkommen aus Investitionen unterliegt Schwankungen. Anlageentscheidungen bedürfen stets der Beratung durch einen Anlageberater. Somit kann das vorliegende Dokument keine Beratungsfunktion übernehmen.

Vertrieb außerhalb der Bundesrepublik Deutschland:

Diese Publikation darf, sofern sie im UK vertrieben wird, nur solchen Personen zugänglich gemacht werden, die im Sinne des Financial Services Act 1986 als ermächtigt oder befreit gelten, oder Personen gemäß Definition § 9 (3) des Financial Services Act 1986 (Investment Advertisement) (Exemptions) Erlass 1988 (in geänderter Fassung), und darf an andere Personen oder Personengruppen weder direkt noch indirekt übermittelt werden.

Weder dieses Dokument noch eine Kopie davon darf in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in deren Territorien oder Besitzungen gebracht, übertragen oder verteilt werden. Die Verteilung dieses Dokuments in Kanada, Japan oder andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz diese Publikation gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen, kanadischen oder japanischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.

Durch die Annahme dieses Dokuments akzeptieren Sie jeglichen Haftungsausschluss und die vorgenannten Beschränkungen.

Die Hinweise zum Disclaimer/ Haftungsausschluss finden Sie zudem unter:

<http://www.gbc-ag.de/de/Disclaimer.htm>

Rechtshinweise und Veröffentlichungen gemäß §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV

Die Hinweise finden Sie zudem im Internet unter folgender Adresse:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (I) Aktualisierung:

Eine konkrete Aktualisierung der vorliegenden Analyse(n) zu einem festen Zeitpunkt ist aktuell terminlich noch nicht festgelegt. GBC AG behält sich vor, eine Aktualisierung der Analyse unangekündigt vorzunehmen.

§ 2 (II) Empfehlung/ Einstufungen/ Rating:

Die GBC AG verwendet seit 1.7.2006 ein 3-stufiges absolutes Aktien-Ratingsystem. Seit dem 1.7.2007 beziehen sich die Ratings dabei auf einen Zeithorizont von mindestens 6 bis zu maximal 18 Monaten. Zuvor bezogen sich die Ratings auf einen Zeithorizont von bis zu 12 Monaten. Bei Veröffentlichung der Analyse werden die Anlageempfehlungen gemäß der unten beschriebenen Einstufungen unter Bezug auf die erwartete Rendite festgestellt. Vorübergehende Kursabweichungen außerhalb dieser Bereiche führen nicht automatisch zu einer Änderung der Einstufung, geben allerdings Anlass zur Überarbeitung der originären Empfehlung.

Die jeweiligen Empfehlungen/ Einstufungen/ Ratings sind mit folgenden Erwartungen verbunden:

KAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\geq + 10 \%$.
HALTEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt dabei $> - 10 \%$ und $< + 10 \%$.
VERKAUFEN	Die erwartete Rendite, ausgehend vom ermittelten Kursziel, inkl. Dividendenzahlung innerhalb des entsprechenden Zeithorizonts beträgt $\leq - 10 \%$.

Kursziele der GBC AG werden anhand des fairen Wertes je Aktie, welcher auf Grundlage allgemein anerkannter und weit verbreiteter Methoden der fundamentalen Analyse, wie etwa dem DCF-Verfahren, dem Peer-Group-Vergleich und/ oder dem Sum-of-the-Parts Verfahren, ermittelt wird, festgestellt. Dies erfolgt unter Einbezug fundamentaler Faktoren wie z.B. Aktiensplits, Kapitalherabsetzungen, Kapitalerhöhungen M&A-Aktivitäten, Aktienrückkäufen, etc.

§ 2 (III) Historische Empfehlungen:

Die historischen Empfehlungen von GBC zu der/den vorliegenden Analyse(n) sind im Internet unter folgender Adresse einsehbar:

<http://www.gbc-ag.de/de/Offenlegung.htm>

§ 2 (IV) Informationsbasis:

Für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) wurden öffentlich zugängliche Informationen über den/die Emittenten, (soweit vorhanden, die drei zuletzt veröffentlichten Geschäfts- und Quartalsberichte, Ad-hoc-Mitteilungen, Pressemitteilungen, Wertpapierprospekt, Unternehmenspräsentationen, etc.) verwendet, die GBC als zuverlässig einschätzt. Des Weiteren wurden zur Erstellung der vorliegenden Analyse(n) Gespräche mit dem Management des/der betreffenden Unternehmen geführt, um sich die Sachverhalte zur Geschäftsentwicklung näher erläutern zu lassen.

§ 2 (V) 1. Interessenskonflikte nach §34b Abs. 1 WpHG und FinAnV:

Die GBC AG sowie der verantwortliche Analyst erklären hiermit, dass folgende möglichen Interessenskonflikte, für das/ die in der Analyse genannte(n) Unternehmen zum Zeitpunkt der Veröffentlichung bestehen und kommen somit den Verpflichtungen des §34b WpHG nach. Eine exakte Erläuterung der möglichen Interessenskonflikte ist im Weiteren im Katalog möglicher Interessenskonflikte unter § 2 (V) 2. aufgeführt.

Bezüglich der in der Analyse besprochenen Wertpapiere oder Finanzinstrumente besteht folgender möglicher Interessenskonflikt: (5a,6a,11)
§ 2 (V) 2. Katalog möglicher Interessenskonflikte:

- (1) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (2) Dieses Unternehmen hält mehr als 3 % der Anteile an der GBC AG oder einer mit ihr verbundenen juristischen Person.
- (3) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person ist Market Maker oder Designated Sponsor in den Finanzinstrumenten dieses Unternehmens.
- (4) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person war in den vorangegangenen 12 Monaten bei der öffentlichen Emission von Finanzinstrumenten dieses Unternehmens betreffend, federführend oder mitführend beteiligt.
- (5) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit diesem Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (5) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Emittenten
- (6) a) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erstellung von Researchberichten gegen Entgelt mit einem Dritten über dieses Unternehmen getroffen. Im Rahmen dieser Vereinbarung wurde dem Emittent der Entwurf der Analyse (ohne Bewertungsteil) vor Veröffentlichung zugänglich gemacht.
- (6) b) Es erfolgte eine Änderung des Entwurfs der Finanzanalyse auf Basis berechtigter Hinweise des Auftraggebers.
- (7) Der zuständige Analyst, der Chefanalyst, der stellvertretende Chefanalyst und oder eine sonstige an der Studiererstellung beteiligt Person hält zum Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile oder sonstige Finanzinstrumente an diesem Unternehmen.
- (8) Der zuständige Analyst dieses Unternehmens ist Mitglied des dortigen Vorstands oder des Aufsichtsrats.
- (9) Der zuständige Analyst hat vor dem Zeitpunkt der Veröffentlichung Anteile an dem von ihm analysierten Unternehmen, vor der öffentlichen Emission erhalten bzw. erworben.
- (10) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat in den vorangegangenen 12 Monaten eine Vereinbarung über die Erbringung von Beratungsleistungen mit dem analysierten Unternehmen geschlossen.

(11) GBC AG oder eine mit ihr verbundene juristische Person hat bedeutende finanzielle Interessen an dem analysierten Unternehmen, wie z.B. die Gewinnung und/oder Ausübung von Mandaten beim analysierten Unternehmen bzw. die Gewinnung und/oder Erbringung von Dienstleistungen für das analysierte Unternehmen (z.B. Präsentation auf Konferenzen, Roundtables, Roadshows etc.)

§ 2 (V) 3. Compliance:

GBC hat intern regulative Vorkehrungen getroffen, um mögliche Interessenskonflikten vorzubeugen bzw. diese, sofern vorhanden, offenzulegen. Verantwortlich für die Einhaltung der Regularien ist dabei der derzeitige Compliance Officer, Susanne Klebl, Email: klebl@gbc-ag.de.

§ 2 (VI) Verantwortlich für die Erstellung:

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der vorliegenden Analyse(n) ist die GBC AG mit Sitz in Augsburg, welche als Researchinstitut bei der zuständigen Aufsichtsbehörde (Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Lurgiallee 12, 60439 Frankfurt) gemeldet ist.

Die GBC AG wird derzeit vertreten durch Ihre Vorstände Manuel Hölzle (Vorsitz), Jörg Grunwald und Christoph Schnabel.

Die für diese Analyse verantwortlichen Analysten sind:

Lukas Spang, B.Sc., Finanzanalyst
Cosmin Filker, Dipl. Betriebswirt (FH); Finanzanalyst

Sonstige an der Studiererstellung beteiligte Personen:

Manuel Hölzle, Dipl.Kaufmann, Chefanalyst

§ 3 Urheberrechte

Dieses Dokument ist urheberrechtlich geschützt. Es wird Ihnen ausschließlich zu Ihrer Information zur Verfügung gestellt und darf nicht reproduziert oder an irgendeine andere Person verteilt werden. Eine Verwendung dieses Dokuments außerhalb den Grenzen des Urhebergesetzes erfordert grundsätzlich die Zustimmung der GBC, bzw. des entsprechenden Unternehmens, sofern es zu einer Übertragung von Nutzungs- und Veröffentlichungsrechten gekommen ist.

GBC AG
Halderstraße 27
D 86150 Augsburg
Tel.: 0821/24 11 33-0
Fax.: 0821/24 11 33-30
Internet: <http://www.gbc-ag.de>

E-Mail:
compliance@gbc-ag.de